



Stadt Kaiserslautern



Stadt Ludwigshafen



Stadt Trier



Stadt Koblenz



Stadt Mainz

Kontakt:

Büro des Oberbürgermeisters der Stadt Trier

Wolfram Leibe

Am Augustinerhof
54290Trier

12.11.2021

Ansprechpartner/in:
Matthias J. Berntsen
Leiter des Büros des
Oberbürgermeisters

Matthias.berntsen@trier.de

Fon: 0651 718 1012

Fon zentral: 0651 718 - 0

Stadtverwaltung Trier – Büro OB – Am Augustinerhof – 54290 Trier

Frau
Anne Spiegel
Ministerin für Klimaschutz, Umwelt,
Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz

**Vorschlag der Oberzentren für einen
„Kommunalen Klima-Klub“ in Rheinland-Pfalz**

Sehr geehrte Frau Ministerin Spiegel,

im Rahmen der turnusmäßigen Oberzentren-Konferenz in Kaiserslautern sprechen sich Ludwigshafens OB Jutta Steinruck sowie ihre vier Amtskollegen aus Mainz, Koblenz, Trier und Kaiserslautern mit Blick auf den UN-Klimagipfel in Glasgow für einen „Kommunalen Klima-Klub“ im Land Rheinland-Pfalz aus und wenden sich mit dem gemeinsamen Ansinnen eines Klima-Gipfels für das Land daher an Sie als rheinland-pfälzische Klimaschutzministerin.

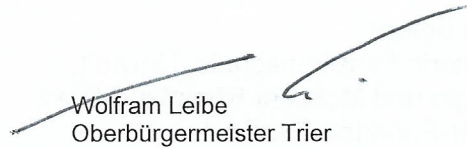
„Wir sehen die Verantwortung für das 1,5-Grad-Ziel als eine der entscheidenden Herausforderungen für die kommunale Familie an und es gilt daher jetzt, alle Kompetenzen zusammenzuführen, um die besten Lösungen für unser Land und für unsere Kommunen auf den Weg zu bringen. Ohne die Kommunen vor Ort wird Deutschland seinen Verpflichtungen nicht nachkommen können.“ Die fünf OB sprechen sich dafür aus, mit dem Land im Laufe der ersten Hälfte der Legislatur einen Katalog an Best-Practice-Beispielen zu erarbeiten. „Wir stehen vor einer Menschheitsherausforderung und daher können wir das nur gemeinsam schaffen. Das muss sich natürlich nicht allein auf Beispiele aus unserem Bundesland beschränken, denn warum sollen alle Beteiligten das Rad nochmal neu erfinden. Die Zeit dafür haben wir nicht mehr.“

Deshalb wird beispielsweise die Stadt Trier ab dem Jahr 2022 alle Ratsvorlagen mit einem Klima-Check versehen. Damit hat der Stadtrat künftig erstmals die Möglichkeit, klimakritische Vorhaben zu hinterfragen. Außerdem hat OB Leibe eine Koordinierungsstelle „Umwelt und Mobilität“ eingerichtet. Dort wird jetzt „Aktionsplan UmWeltStadt Trier“ erarbeitet, der mit konkreten Maßnahmen kommunale Lösungen anbieten soll. Dieser Aktionsplan ergänzt den bundesweit ersten „Aktionsplan Kommunale Entwicklungspolitik“ aus dem Jahr 2019, dessen gut 200 Maßnahmen sich bereits zur etwa 80 Prozent in der Umsetzung befinden. Auch die Ludwigshafener Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck wird die Klimaneutralität als eines der Leitthemen der zweiten Hälfte ihrer Amtszeit machen. Sie hat verwaltungsintern bereits begonnen, Handlungsfelder zu bearbeiten. Sie möchte mit Fachleuten und Schlüsselakteur*innen, den Bürger*innen und dem Rat der Stadt eine systematische Klimaschutzstrategie entwickeln, die über den jetzigen Klimaschutzplan hinausgeht und gleichzeitig auch Wirtschafts-, Investitions- und Lebensqualitäts-Strategie ist.

Mit freundlichen Grüßen



David Langner
Oberbürgermeister Koblenz



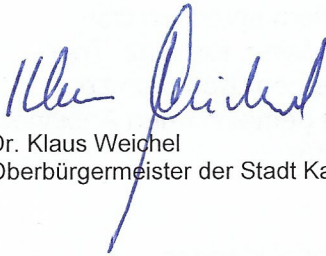
Wolfram Leibe
Oberbürgermeister Trier



Jutta Steinruck
Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen



Micheal Ebling
Oberbürgermeister der Stadt Mainz



Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern